

war, mit für die Sammlung. Doch bald sahen wir einen zweiten und dritten. Alle ganz unauffällig an der Straße mitten unter den gewöhnlichsten andern Sachen. Was muß das für eine Zeit gewesen sein, da man hier im Gebirge noch andre Seltenheiten in größeren Mengen fand, wie das heute in den Alpen noch etwas Selbstverständliches ist! Wir sahen beim Weiterwandern übrigens noch viele Apollos, auch Weibchen, aber wir begnügten uns mit einem Pärchen, denn wir sind Naturfreunde, keine Händler. Es scheint also keine Gefahr, daß der edle Falter hier ausstirbt, lebt doch die Raupe an dem sehr schwer oder gar nicht zugänglichen Mauerpfeffer, der an den steilsten Felswänden im Höllental wächst. Da die Zeit reichte, statteten wir nachmittags auch einem der vielen Moore bei Hinterzarten einen Besuch ab. „Wenn wir Glück haben, finden wir da die schöne *Colias palaeno, europome*“, sagte ich zu meinem jungen Freund. Gelesen hatte ich schon viel über dies seltene Tier, gefangen hatte ich es bisher nur einmal in einem abgeflogenen Stück im Hochmoorgebiet des Hohloh im nördlichen Schwarzwalde. Wir hatten Glück! Denn trotz der ziemlich späten Nachmittagszeit flogen noch viele, sehr viele *Colias*, Männchen und Weibchen auf den stark leuchtenden dunkelgelben Blüten der Arnika, die es hier zahlreich gibt. Sie sind nicht so leicht zu erbeuten wie der Apollo, sie fliegen vielmehr, einmal aufgescheucht, in raschem Flug über das Moor hinweg, über dessen schwankenden, unsicheren Boden man nicht ohne weiteres folgen kann. Trotzdem gelang es meinem jungen Freunde, einige gut erhaltene Pärchen zu erbeuten. Besonders die weiblichen Stücke sind sehr charakteristisch, mit ihrer weißgrünlichen Grundfarbe und den tiefausgebuchteten breiten schwarzen Bändern. Sollten es Stücke der bisher nur in Schlesien beobachteten Abart *illneri* sein? Die Grundfarbe ist jedenfalls grünlich, nicht „weiß“, wie es im Berge heißt.

Dieser schöne Ausflugstag brachte uns übrigens auch noch andere bessere Tiere, ich nenne nur den dort häufigen Bären *dominula* und ein paar verspätete *plantaginis*.

Man ist ja heute so genügsam geworden in seinen Ansprüchen, und so kehrten wir denn hocherfreut von unserem Ausflug ins Gebiet des Schwarzwald-*apollo* heim.

Einige Bemerkungen über die melanistische Abart der *Cymatophora* or *F.*, *f. albingensis* Warn., insbesondere über ihre Verbreitung.

Von Warnecke, Altona (Elbe).

(Schluß.)

Die Literatur über die *albingensis* ist bereits erheblich angewachsen. Da die Arbeiten, die sich mit ihr beschäftigen, nicht alle in rein entomologischen Zeitschriften erschienen sind, auch bisher eine Zusammenstellung fehlt, gebe ich sie als Abschluß meiner Mitteilungen im Folgenden:

1. Warnecke: Neue und seltene Arten der Lepidopteren-Fauna von Hamburg-Altona. *Cymat. or F. nov. ab. albingensis*. Stuttgarter (Frankf.) Entom. Zeitschr. XXII, 1908/09 p. 7, 126 (fig.).
2. Dr. Hasebroek: Ueber *Cymat. or F. ab. albingensis* Warn. und die entwicklungsgeschichtliche Bedeutung ihres Melanismus. Entomol. Rundschau XXVI, 1909 Nr. 9.
3. Dr. Hasebroek: Ueber *Cym. or F. ab. albingensis* Warn. 1. Internationaler Entomologen-Kongreß, Brüssel, 1910 p. 79.
4. Dr. Hasebroek: Wie haben wir Hamburger unsere melanische *Cymat. or F. ab. albingensis* Warn. nach den Mendelschen Regeln in Kreuzungszucht zu nehmen? Gubener Ent. Zeitschrift V, 1911/12 p. 9 ff.
5. Warnecke: *Cymat. or F. ab. albingensis* Warn. Gubener Ent. Zeitschr. V, 1911/12 p. 41 ff. (Fig.).
6. Dr. Hasebroek: Bitte an die Sammler um Mitarbeit an der Erforschung des Melanismus der *Cym. or F. ab. albingensis* Warn. Gubener Ent. Zeitschrift V, 1911/12 p. 191.
7. Warnecke: Eine neue Abart von *Cymat. or F. (marginata)*. Gubener Ent. Zeitschr. V, 1911/12 p. 241 (fig.).
8. Bunge: Noch eine Form der *Cymat. or F. (ab. albingoradiata)*. Gub. Ent. Zeitschr. V, 1911/12 Nr. 40 p. 287.
9. Zimmermann: Ueber die Ergebnisse d. Kreuzungszucht mit *Cym. or F. albing.* C. c. Nr. 43.
10. Kujan: *Cymat. or F. ab. albingoradiata* Bunge. Gubener Ent. Zeitschrift VI, 1912/13 p. 267 (fig.).
11. Dr. Hasebroek: Eine bemerkenswerte bei Hamburg auftretende Schmetterlingsmutation. Umschau (Frankfurt a. M.-Leipzig) 1913, Nr. 49; wiederholt in der Gub. Ent. Z. VII, 1913/14, p. 305—7.
12. Bunge: *Cym. or F. ab. albingosubcaeca*. Gubener Ent. Zeitschrift 1913/14 Nr. 14 p. 85.
13. Warnecke: Einige Bemerkungen über die melanistischen Formen von *Cymat. or F.* aus dem Niederelbgebiet. Entomol. Mitteilungen — Dahlem, II, 1913 Nr. 9 p. 281 ff. (Fig.).
14. Dr. Hasebroek: *Cymat. or F. ab. permarginata* forma nova u. ihre Bedeutung für die Erforschung des Melanismus. Gubener Ent. Zeitschrift VIII, 1914/15 p. 53 (Fig.).
15. Märker: *Cym. or ab. albingensis*. Frankf. Entom. Zeitschrift XXIX, 1915/16 Nr. 14.
16. Dr. Hasebroek: Ueber die Entstehung des neuzeitlichen Melanismus der Schmetterlinge und die Bedeutung der Hamburger Formen für dessen Ergründung. Spengels Zoologische Jahrbücher, Abt. für Systematik etc., 37. Band, 6. Heft, 1914 p. 567—600 (fig.).
17. Dr. Hasebroek: Ueber die Entstehung des neuzeitlichen Melanismus der Schmetterlinge. Gub. Ent. Zeitschrift VIII, 1914/15 p. 187 ff.
18. Dr. Hasebroek: *Cym. or ab. ablingoflavimacula* forma nova. Gubener Ent. Z. X, 1916/17 p. 97. Dr. Hasebroek: Die Entwicklung des Melanismus der *Cym. or F. albing.* Warn. nach dem mikroskopischen Bild. Gub. Ent. Zeitschr. X, 1916/17 p. 117—120.
19. Dr. Hasebroek: Die morphologische Entwicklung des Melanismus der Hamburger Eulenform *Cym. or F. ab. albingensis* Warn. Zoologische Jahrbücher von Spengel, Abt. f. allgemeine Zoologie und Physiologie der Tiere, Band 36, 3. Heft, 1918 p. 317 ff. (fig.).
20. Dr. Hasebroek: Untersuchungen zum Problem des neuzeitlichen Melanismus der Schmetterlinge. Experimentell am überlebenden Puppenflügel des Nachtfalters *Cym. or F.* erzeugter Melanismus u. dessen Mechanik. Fermentforschung (Verlag S. Hirzel-Leipz.), Bd. V, 1921, Heft 1, S. 1—40 (fig.).
21. Dr. Hasebroek: Die Soyaoxydase (Bloch), ein neues melanisierendes Ferment im Schmetterlingsorganismus. Biol. Zentralbl., 41. Bd., 1921 p. 367 ff.

22. Dr. Hasebroek: Untersuchungen zum Problem des neuzeitlichen Melanismus der Schmetterlinge. II. Ueber die physiologische Entstehung des Großstadtmelanismus des Hamburger Nachtfalters *Cym. or. F. ab. albingensis* Warn. Fermentforschung (S. Hirzel-Leipzig), Band V, Heft 4, 1922 p. 297—333 (fig.).

Zum Schluß spreche ich die Bitte aus, alle Beobachtungen über melanistische *Cym. or.*-Formen entweder in dieser Zeitschrift zu veröffentlichen oder Herrn Professor Dr. Hasebroek, Hamburg, Graumannsweg 59, beziehungsweise dem Schreiber dieser Zeilen, Landgerichtsrat Warnecke, Altona (Elbe), Allée 73, mitteilen zu wollen.

Ueber eine ältere Eberswalder Lepidopteren-sammlung.

Von Dr. Anton Krauß, Eberswalde.

(Fortsetzung.)

- **Epinephele lycaon* ♂; Ebw. 24. 6. 89.
- **Epinephele janira* ♂; Ebw. 17. 6. 89.
- **Coenonympha iphis* ♀; 23. 6. 89. Porstluch am gr. Stadtsee bei Eberswalde.
- **Apatura iris* ♀; Eberswalder Kirchhof 21. 7. 96 (Maler Groß).
- **Apatura ilia* ♀; Ebw. 16. 7. 90. Oderberger Chaussee an der Mönchsbrücke. Etwas schillerndes Exemplar.
- **Apatura ilia* ♂; Ebw., Berliner Chaussee Juli 87.
- **Apatura ilia* ♂ var. *clytie*; Ebw., Berliner Chaussee 19. 7. 87.
- **Apatura ilia* ♂ var. *chytie*; Ebw., Berliner Chaussee 26. 7. 88. [Des weiteren eine prachtvolle Serie von *ilia* und *clytie* von der zuletzt genannten Lokalität.]
- **Limenitis sibylla*; Zainhammer bei Eberswalde 89 (Restaurateur Schmidt daselbst).
- Limenitis sibylla* (2 Exemplare); Golnberg bei Swinemünde 30. 6. 05.
- **Limenitis populi* ♂; Ebw., Berliner Chaussee an der Fahrstraße nach Sommerfelde 1. 7. 1900.
- Vanessa cardui*; Gegend von Zwiesel im Bayer. Wald, August 88.
- Vanessa atalanta* ♂; Landstraße am Hühnerkobel zwischen Rabenstein und Bodenmais, 25. 8. 88.
- **Vanessa antiopa*; Ebw. 87.
- Vanessa polychloros* ♂; Ex 1. Ebw. 86.
- **Vanessa urticae*; Ebw. 87.
- **Vanessa levana*; Ebw., Schlangenpfuhl 23. 4. 93.
- **Vanessa levana* ♂ (ziemlich hell); Ebw. 27. 5. 97.
- **Vanessa levana* (helle Form); Ebw., Schlangenpfuhl 23. 4. 93.
- Vanessa levana*; Wald am Bahnhof Chorin, Schutzbezirk Nettelgruben 3. 5. 95.
- **Vanessa levana prorsa*; Ebw. 86.
- **Melitaea cinxia* ♀♀♂♂; Ebw., Leuenberger Wiese 10. Juni 88.
- **Melitaea didyma* ♂; Ebw. 22. 7. 88. Auf einer Blüte des Jungbestandes nahe der Berliner Chaussee hinter der Leuenberger Wiese gefangen.
- **Melitaea dictynna* Esp. ♀; Ebw., Leuenberger Wiese 87.
- **Melitaea dictynna* Esp. Neigt zu *athalia* hin durch das Fehlen der schwarzen Flecken auf der rostbraunen Bogenreihe der Unterseite der Hinterflügel. Ebw., Leuenberger Wiese 87.

- **Melitaea cinxia* ♂♂♀♀; Ebw., Leuenberger Wiese, Juni 88.
- **Melitaea cinxia* ♀ ♂; Ebw., Leuenberger Wiese, 10. Juni 88.
- Argynnis pales* ♀; Bayer. Alpen 20. 9. 93.
- **Argynnis lathonia* ♂ ♀ in copula; Ebw. 4. 5. 90.
- **Argynnis aglaja* ♀; Ebw., Leuenberger Wiese 21. Juli 98.
- **Argynnis aglaja* ♂; Ebw. 87.
- **Argynnis niobe* ♀♀♂♂; Ebw. 87.
- **Argynnis paphia* ♂; Ebw. 22. 7. 88.
- **Argynnis paphia* ♀; Ebw. 86.
- **Argynnis paphia* ♂ (Dar.?): Ebw. 86.
- **Argynnis paphia* ♂ aberr. mit einem hellen Fleck auf jedem Flügel (VF); Ebw. 18. 7. 03, an der südöstlichen Ecke der großen Leuenberger Wiese.
- **Argynnis paphia* ♂, mit kleinem hellen Fleck auf jedem Vorderflügel; Ebw. 26. 7. 03. An der südöstlichen Ecke der großen Leuenberger Wiese, von derselben Stelle wie das Exemplar mit hellen Flecken v. 18. 7. 03.
- **Argynnis paphia* ♀ var. *valesina*; Ebw. 12. 7. 1900. Berliner Chaussee bei Kilometerstein 52,3.
- **Argynnis paphia* ♀ var. *valesina*; Ebw. 9. 7. 06. An blühendem Brombeerstrauch an der SO-Ecke der großen Leuenberger Wiese. [Des weiteren zahlreiche *Valesina*-Exemplare aus der nächsten Umgebung von Eberswalde.]
- **Thecla rubi*; Ebw. 11. 5. 93.
- **Thecla rubi*; Ebw., Schlangenpfuhl 23. 4. 93.
- **Polyommatus virgaureae* ♀; Ebw., 30. 6. 81. Wiesenfläche ein Ende hinter der großen Leuenberger Wiese.
- **Polyommatus alciphron* ♀♀♂♂; Ebw. 87.
- Polyommatus alciphron* ♂; Rathenow, Pauli 90.
- **Polyommatus phlaeas*; Ebw. 6. 88.
- **Lycaena icarius* Esp. (*amanda* Schn.—H.) ♂; Ebw. 87.
- Lycaena icarius* ♂; Schönholz 9. 7. 88.
- **Lycaena cyllarus* ♀ ♂; Porstluch am großen Stadtsee bei Eberswalde 23. 6. 89.
- **Lycaena cyllarus* ♀; Ebw., Berliner Chaussee 17. 6. 89.
- **Lycaena cyllarus* ♂ ♀; Ebw., bei der großen Leuenberger Wiese an der Chaussee 5. 7. 88.
- Lycaena cyllarus* ♂; Schönholz 9. 7. 88.
- Lycaena cyllarus* ♀; Ins. Wollin 12. 6. 89. Am Swinhöft (Ostseestrand).
- **Polyommatus circe* W. V. ♂; Ebw. 87.
- **Polyommatus circe* W. V. ♂; Ebw. 88.
- **Lycaena alexis* ♂; Ebw. 87.
- **Lycaena alexis* ♀; Ebw. 6. 88.
- Lycaena arion* ♀; Pauli.
- Hesperia sylvanus* ♂. [Ohne weitere Bezeichnung.]
- Hesperia linea*. [Ohne weitere Bezeichnung.]
- Erebia euryale* ♂; 24. 8. 88, Gr. Falkenstein bei Zwiesel im Bayer. Wald.
- **Dasychira pudibunda* ♀♂; Ebw., „Taubusch“, 3. 6. 88 in copula an einer Kiefer. Der von uns so genannte Taubusch [wegen des Vorkommens von *Aglia tau*!] liegt im Jagen 134a der Oberförsterei Eberswalde.
- Dasychira pudibunda* ♂; Ebw. ex 1. 29. 3. 97. Aus einer Puppe des Choriner Reviers.
- Dasychira pudibunda* ♀ var. *concolor*. Gatter im Schutzbezirk Chorin, 5. 6. 97. Etwa 1/2 Stunde südöstlich vom Kloster (Fraßgebiet der Jagen 81—83).
- Demas coryli*; Pauli.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1922/23

Band/Volume: [36](#)

Autor(en)/Author(s): Warnecke Günther

Artikel/Article: [Einige Bemerkungen über die melanistische Abart der *Cymatophora* or F., f. *albingensis* Warn., insbesondere über ihre Verbreitung. 47-48](#)